

ANDERE LÄNDER, ANDERE SITTEN SICHTWECHSEL

In einem anderen Land wird man manchmal mit Verhaltensweisen und Reaktionen konfrontiert, die man von zu Hause so nicht kennt. Wenn man sich darauf einstellt, kann man jedoch viele Missverständnisse vermeiden.

Diskutiert in der Gruppe die beschriebene Situation.

- Was bedeutet sie eurer Meinung nach?
- Was kann man daraus lernen?
- Stellt die Situation euren Mitschülern vor und erläutert sie.
- Könnt ihr euch noch andere Situationen vorstellen, in denen es zu Missverständnissen kommen kann?



Die deutsche Gastfamilie sagt zu ihrem russischen Gast: „Fühl dich bei uns wie zu Hause! Das Essen ist im Kühlschrank, nimm dir jederzeit, was du möchtest.“ Die Russin ist enttäuscht, denn sie fühlt sich nicht als Gast behandelt.

Eine Studentin aus Brasilien: „Die Deutschen sind so kalt und distanziert – sie geben sich zur Begrüßung nur die Hand.“

Eine türkische Familie zieht in eine neue Wohnung ein. Sie backen einen Kuchen und warten, dass ihre Nachbarn sie besuchen und im Haus willkommen heißen. Die deutschen Nachbarn warten jedoch, dass die neuen Mieter kommen und sich vorstellen.

Ein französischer Austauschschüler beklagt sich nach einigen Tagen bei seiner deutschen Gastfamilie, dass er dort kein richtiges Abendessen bekommt, sondern nur Brot, Käse und Wurst.

Ein chinesischer Student ist entsetzt, als sich beim Essen neben am Tisch eine Deutsche die Nase putzt. Die Deutsche ist entsetzt, weil der Chinese hörbar die Suppe schlürft.

Ein Student aus Hamburg wartet im Café auf seinen griechischen Kommilitonen. Der kommt zwanzig Minuten zu spät. Der junge Deutsche ist wütend: „Warum hast du nicht angerufen?!“